



Sammlung Theaterzettel

Die berühmte Frau.

Schönthan, Franz von

1890-11-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Samstag, den 8. November 1890.

6. Vorstellung im Abonnement C.

Die berühmte Frau.

Lustspiel in 3 Akten von Franz von Schönthan und Gustav Kadelburg.

Baron Römer = Saarstein	Herr Jacobi.
Agnes, seine Frau	Frl. v. Rothenberg.
Germa } deren Töchter	Frl. v. Pegrenzi.
Wally }	Fräul. Elling.
Paula Hartwig	Frau Jacobi.
Ottilie Friedland, ihre Nichte	Fräul. v. Dierkes.
Graf Bela Palmay	Herr Homann.
Ulrich von Traunstein	Herr Bassermann.
Professor Georg Ziegler	Herr Schreiner.
Fräulein Seemann	Fräul. De Lant.
Anton	Herr Schilling.
Betty, Stubenmädchen bei Ottilie	Fräul. Schwarz.

Zeit: Die Gegenwart. Ort der Handlung: Berlin.

Eintritts-Preise:

Sperre in der Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe M. 4.— per Plaz.	Barterrelogen Vorderplaz	Mark 3.— per Plaz.
Sperre in d. Reserveloge 1. Rang, 2. 3. u. 4. Reihe M. 3.50 " "	Barterrelogen Rückplaz	" 2.— " "
Sperre in d. Reserveloge 1. Rang, 5. u. 6. Reihe " 3.— " "	Logen 1. Rang Vorderplaz	" 3.50 " "
Sperre in dem Parquet und Reserveloge 2. Rang " 2.40 " "	Logen 1. Rang Rückplaz	" 2.50 " "
Stehplätze in dem Parquet	Logen zweiten Rang Vorderplaz	" 2.— " "
Barterre	Logen zweiten Rang Rückplaz	" 1.50 " "
Reserveloge zweiten Rang hinterer Raum	Logen dritten Rang Vorderplaz	" 1.50 " "
Reserveloge dritten Rang	Logen dritten Rang Rückplaz	" 1.— " "
Gallerieloge		
Gallerie		

Logenpreise bei Abnahme ganzer Logen:

Barterre-Logen	Mark 2.— per Plaz	Logen des zweiten Rang	Mark 1.70 Pfg. per Plaz.
Logen des ersten Rang	" 2.40 " "	Logen des dritten Rang	" 1.20 " "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10 bis 1 Uhr, Nachm. von 3 bis 5 Uhr.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg, Herr H. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr 96

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms	11 Uhr —	*) Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwesingen 9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau 12 Uhr 36		*) Zug 97 von Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
*) Zug Nr. 78 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 10		Zug 15 von Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 36

*) Die Züge Nr. XXXIII, 78 und 97 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen: Zug 78 wartet jedoch nicht länger, als bis 10.45 und Zug Nr. 97 nicht länger als bis 10.37.

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichem und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkt richtet.

Sonntag, den 9. November 1890 12. Vorstellung im Abonnement A.

Die Walküre.

Erster Tag des Bühnenfestspiels: „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.

Anfang 6 Uhr.